







EVIS EXERA III

Advancing the Art of Endoscopy.

Auf dem Weg zum perfekten Endoskopiesystem präsentiert Olympus mit EVIS EXERA III den nächsten Meilenstein für bessere klinische Ergebnisse.

Mehr Informationen erhalten Sie unter www.olympus.de



1. und 2. November 2013

Congress Center Hamburg

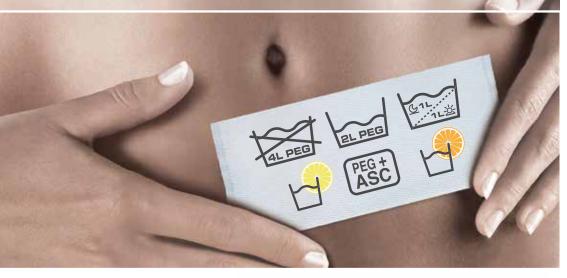
Präsident: Friedrich Hagenmüller

Thomas Rösch Siegbert Faiss

MOVIPREP

PEG + ASC (PEG 3350 + Natriumascorbat + Ascorbinsäure + Natriumsulfat + Elektrolyte)

Die weltweit am häufigsten verabreichte Marke in der Darmvorbereitung¹ gibt es mit Zitronen- und Orangengeschmack.

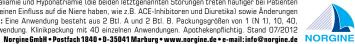


4L Wirksamkeit 2L Compliance*



- * Wir empfehlen zusätzlich die Einnahme mindestens eines weiteren Liters frei gewählter, klarer Flüssigkeit. MOVIPREP*/MOVIPREP* ORANGE and NORGINE are registered trademarks of the Norgine group of companies.

MOVIPREP°/MOVIPREP° ORANGE, Pulver zur Herstellung einer Lösung zum Einnehmen. Zusammensetzung: Beutel A enthält: Macrogol 3350 100 g, Natriumsulfat 7.5 g. Natriumchlorid 2.691 g.Kaljumchlorid 1.015 g: Beutel B enthält: Ascorbinsäure 4.7 g. Natriumascorbat 5.9 g. Hilfsstoffe MOVIPREP*: Aspartam. Acesulfam-Kalium, Zitronenaroma. Hilfsstoffe MOVIPREP* ORANGE: Aspartam, Acesulfam-Kalium, Orangenaroma. Anwendungsgebiete: Zur Darmvorbereitung vor klinischen Maßnahmen, die einen sauberen Darm erfordern, z.B. endoskopische oder radiologische Untersuchungen des Darms. Gegenanzeigen: Gastrointestinale Obstruktion oder Perforation, Störungen der Magenentleerung, Ileus, Phenylketonurie, Glukose-6-Phosphatdehydrogenase-Mangel, Überempfindlichkeit gegen die Wirkstoffe oder die sonstigen Bestandteile, toxisches Megakolon als Komplikation schwerer entzündlicher Darmerkrankungen, MOVIPREP® ORANGE darf nicht bei bewusstlosen Patienten angewendet werden. Nebenwirkungen: Sehr häufig: Abdominalschmerz, Übelkeit, abdominale Aufblähung, Analreizungen, Unwohlsein. Häufig: Schlafstörungen, Schwindel, Kopfschmerzen, Erbrechen, Dyspepsie, Rigor, Durst, Hunger. Gelegentlich: Dysphagie, Leberfunktionstests anormal, Unbehagen. Nicht bekannt: Anaphylaxie, Krampfanfälle im Rahmen einer ausgeprägten Hyponatriämie, vorübergehender Anstieg des Blutdrucks, Flatulenz, Brechreiz, Pruritus, Urticaria, Hautausschlag, Elektrolytverschiebungen einschließlich Bikarbonatkonzentration im Blut vermindert, Hyper- und Hypocalciämie, Phosphatkonzentration im Blut vermindert, Hypokaliämie und Hyponatriämie (die beiden letztgenannten Störungen treten häufiger bei Patienten auf, die gleichzeitig Medikamente einnehmen, die einen Einfluss auf die Niere haben, wie z.B. ACE-Inhibitoren und Diuretika) sowie Änderungen der Chloridkonzentration im Blut. Handelsformen: Eine Anwendung besteht aus 2 Btl. A und 2 Btl. B. Packungsgrößen von 1 (N 1), 10, 40, 80, 160 und 320 Packungen einer einzelnen Anwendung. Klinikpackung mit 40 einzelnen Anwendungen. Apothekenpflichtig. Stand 07/2012



ENDOCLUBNORD 2013

Vorwort	5
Programm	6
Experten	9
Allgemeine Hinweise	15
Hinweise zur Anmeldung	16
Sponsoren	17
Zimmerreservierung	19
Allgemeine Hinweise	21
Anreise mit der Deutschen Bahn	22
Anreise	23
HVV-Plan	25
Stadtplan	27
Anmeldeformular	29



Versand des Programms mit freundlicher Unterstützung von Olympus Deutschland GmbH.





Zur Darmreinigung vor Koloskopien oder Röntgenuntersuchungen

Für eine gründliche **Entleerung und Reinigung**

- Duales Wirkprinzip durch zwei Wirkstoffe¹
- Hohe Patientenverträalichkeit²
- Schmeckt angenehm frisch nach Zitrone³
- ¹ Fachinformation CitraFleet® Stand 12/2010
- ² Ciáurriz A, et al. Calidad de la colonoscopia: efectividad y tolerancia de tres regimenes de limpieza. Poster presented at Semana de las Enfermedades Digestivas (SED) 11-14 de Junio, 2011. Sevilla, Spain.
- ³ Schirin-Sokhan R., Trautwein C., MMW Fortschritte der Medizin Originalien 2009; 151(1): 34-38



CitroFlee® Pulver zur Herstellung einer Lösung zum Einnehmen in einem Beutel. Wirkstoffe: Natriumpicosulfat, leichtes Magnesiumoxid, wasserfreie Citronensäure. Zusammensetzung: 1 Beutel mit 15,08 g Pulver enth. 10,0 mg Natriumpicosulfat, 3,5 g leichtes Magnesiumoxid und 10,97 g wasserfreie Citronensäure. Sonst. Bestandt. Kallumhydrogencarbonat, Saccharin-Natrium, Zitronenaroma (Zitronenaroma, Maltodextrin, RRR-α-Tocopherol E 307). Anwendungsgebiete: für Erwachsene ab 18 Jahren: zur Darmreinigung vor jeder diagnostischen Untersuchung, die nur bei einem gut gereinigten Darm sinnvoll durchgeführt werden kann (z.B. Koloskopie, Röntgen). Gegenanzeigen: Überempf, gg. Bestandt., dekomp. Herzinsuff, schwere Dehydrat, Hypermagnesiemie, Magenretention, Ulzerat, Glf, tox. Collitis, tox. Megacolon, Ileus, Übelkeit, Erbrechen, Aszitis, Appendizitis, Obstr./Perfor. Glf, Rhabdomyolyse, aktive Entzündung (Morbus Crohn, Collitis üderoso), eingeschr. Nierenfunkt. Warnhinweise: enthält 5 mmol Kallum. Nebenwirkungen: sehr häufig: Bauchschm. häufig: Schlafst, Kopfschm., Mundtrock., Übelkeit, Blähbauch, Analbeschw., Proktalgie, Durstgef., Müdigk., gelegentlich: Schwindel, orthostat. Hypot., Erbrechen, Stuhlinkont, Häufigk. n. bekannt: Anaphylaktote, Purutus, Purpura, Schmerzen. Apothekenpflichtig. Stand: April 2012. Zulassungsinhaber: Laboratorios Casen-Fleet S.L.U., Autovia de Logroño Km 13,300, 50180 UTEBO, Zaragaza, Spanien. Mitvertrieb: Recordati Pharma GmbH, Eberhard-Finckh-Str. 55, 89075 Ulm. CitraFleet® Pulver zur Herstellung einer Lösung zum Einnehmen in einem Beutel. Wirkstoffe: Natriumpicosulfat, leichtes Magnesiumoxid,





Prof. Dr. Thomas Rösch

Prof. Dr. Friedrich Hagenmüller

Innovativer Schwung für die Endoskopie!

Die brillante optische Auflösung der neuesten Endoskop-Generation nähert sich der diagnostischen Genauigkeit der Histologie. Die Verfeinerung der Polypen-Klassifikation – hyperplastisch, adenomatös, serriert - zwingt den Endoskopiker, seine Sinne zu schärfen. Von japanischen Pionieren haben wir gelernt, frühe Karzinome mitsamt der Submukosa aus dem Magen-Darm-Trakt zu schälen; neue raffinierte Instrumente helfen uns dabei. Die endoskopische Myotomie bei Achalasie hat den Blick auf den submukosalen Raum als therapeutisch nutzbares Territorium gelenkt. Die Adipositaschirurgie konfrontiert die Endoskopie mit einer neuen Art der postoperativen Anatomie, die uns besonders bei Erkrankungen der Gallenwege herausfordert.

Endoskopischer Innovationsgeist ist so lebendig wie der ENDOCLUB NORD.

Von handfesten Tipps für die Alltagsroutine bis zur High End Endoskopie: Bilden Sie sich Ihr eigenes Urteil anhand von Live-Demonstrationen in HDTV-Qualität und interaktiven Präsentationen. Diskutieren Sie Ihre Eindrücke mit internationalen Top-Experten. Zu lernen gibt es viel!

Willkommen beim ENDOCLUBNORD 2013!

Thomas Rösch

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Friedrich Hagenmüller Präsident 2013 Asklepios Klinik Altona

Siegbert Faiss

Asklepios Klinik Barmbek

9.00 - 9.15 Uhr	Eröffnung und Einführung Präsident: Friedrich Hagenmüller, Hamburg Ehrenpräsident: Jürgen F. Riemann, Ludwigshafen Ehrengast: Akihiro Taguchi, Tokio	9.00 - 10.20 Uhr	Die Highlights vom Vortag mit Diskussion, Teil 1 Gustavo B. Baretton, Dresden Friedrich Hagenmüller, Hamburg Thomas Rösch, Hamburg
9.15 - 10.10 Uhr	Endoskopie live, Teil 1 Live-Übertragungen aus den Asklepios Kliniken Altona und Barmbek und dem Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf	10.20 - 10.45 Uhr	Siegbert Faiss, Hamburg Endo Arena: High End Endoskopie oder Histologie:
10.10 - 10.30 Uhr	Endoskopische Interventionen und hepatische Enzephalopathie Jürgen Schölmerich, Frankfurt unterstützt durch Norgine		Was ist der Goldstandard für Mukosa und Submukosa? Andrea Tannapfel, Bochum Yutaka Saito, Tokio Haruhiro Inoue, Yokohama Moderation: Jürgen F. Riemann, Ludwigshafen
10.30 - 11.15 Uhr	Endoskopie live, Teil 2	10.45 - 11.15 Uhr	Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung
11.15 - 11.45 Uhr	Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung	11.15 - 12.00 Uhr	Die Highlights vom Vortag mit Diskussion, Teil 2
11.45 - 12.40 Uhr	Endoskopie live, Teil 3	12.00 – 13.00 Uhr	Die schwierigen Fälle von 2012 –
12.40 - 13.00 Uhr	Volkskrankheit Reizdarm: Neue Therapien auf dem Prüfstand		Was ist daraus geworden?
	Hans-Dieter Allescher, Garmisch-Partenkirchen unterstützt durch Almirall Hermal	13.00 - 13.15 Uhr	Verabschiedung und Einladung zum
13.00 - 14.00 Uhr	Mittagspause und Besuch der Fachausstellung		22. ENDOCLUBNORD7. und 8. November 2014
14.00 - 14.50 Uhr	Endoskopie live, Teil 4		
14.50 - 15.10 Uhr	Das intestinale Mikrobiom: Grenzposten auf dem Weg zur Entzündung Dirk Haller, Freising unterstützt durch AbbVie		
15.10 - 16.00 Uhr	Endoskopie live, Teil 5		
16.00 - 16.30 Uhr	Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung		

Legenden der Endoskopie Meinhard Classen, Laszlo Safrany und Nib Soehendra

berichten über die größten Erfolge und Flops der

Endoskopie

Endoskopie live, Teil 6

6

16.30 - 16.50 Uhr

16.50 - 18.00 Uhr



ERBE HybridKnife für die ESD

Unsere Vorteile

- → Größtmöglicher Schutz vor Perforation und thermischer Schädigung der Muskularis
- → Minimiertes Risiko von Blutungen
- # Großes Flüssigkeitspolster, Lösung kann stets nachdosiert werden
- * Kostengünstiges Verfahren, da Kochsalzlösung ausreicht

Die sichere ESD

Markierung, Elevation, Inzision/ Dissektion und Koagulation – alles mit einem Instrument. Vermindertes Perforationsrisiko.



Perfection for Life



ERBE Elektromedizin GmbH | Tübingen | Telefon +49 7071 755-400 | www.erbe-med.com



EHRENPRÄSIDENT

Prof. Dr. Jürgen F. Riemann Ludwigshafen



EHRENGAST

Akihiro Taguchi Tokio, Japan



GRÜNDUNGSPRÄSIDENT

Prof. Dr. Nib Soehendra Hamburg



Prof. Dr. Hans-Dieter Allescher Klinikum Garmisch-Partenkirchen

Garmisch-Partenkirchen



Prof. Dr. Gustavo B. Baretton Universitätsklinikum Carl Gustav Carus

Dresden



Prof. Dr. Michael Bretthauer University of Oslo

Oslo, Norwegen



Prof. Dr. Karel Caca Klinikum Ludwigsburg

Ludwigsburg



Prof. Dr. Jacques Devière Erasme University Hospital

Brüssel, Belgien



Prof. Dr. Meinhard Classen



Dr. Thomas Eisenbach Internist

Leverkusen



Prof. Dr. Ian M. Gralnek Rambam Health Care Campus

Haifa, Israel



*im Vergleich zu systemischen Steroiden (Chande et al., Cochrane Database Syst Rev. 2008; Issue 2:CD003575).

Budenofalk® 3mg Kapseln; Budenofalk® Uno 9mg Granulat; Budenofalk® Rektalschaum. Wirkstoff: Budesonid. **Zusammensetzung**: Eine magensaftresistente Hartkapsel Budenofalk® 3mg (= Hartkapsel mit magensaftresistenten Pellets) enthält: Arzneil. wirks. Bestandt.: 3 mg Budesonid. 1 Beutel Budenofalk® Uno 9mg Granulat enthält: Arzneil. wirks. Bestandt.: 9 mg Budesonid. Sonstige Bestandteile Kapseln und Beutel-Granulat: Povidon K25, Lactose-Monohydrat, Sucrose, Talkum, Maisstärke, Triethylcitrat, Methacrylsäure-Methylmethacrylat-Copolymer (1:1) (Ph.Eur.) (Eudragit L100), Methacrylsäure-Methylmethacrylat-Copolymer (1:2) (Ph.Eur.) (Eudragit S100), Ammoniummethacrylat-Copolymer (Typ A) (Eudragit RL), Ammoniummethacrylat-Copolymer (Typ B) (Eudragit RS). Zusätzl. Kps.: Titandioxid (E171), gereinigtes Wasser, Gelatine, Erythrosin (E127), Eisen(II,III)-oxide (E172), Eisen(III)-oxid (E172), Natriumdodecylsulfat. Zusätzl. Beutel-Granulat: Zitronen-Aroma. 1 Sprühstoß Budenofalk® Rektalschaum enthält: Arzneil. wirks. Bestandt.: 2 mg Budesonid. Sonstige Bestandteile: Cetylalkohol (Ph.Eur.), Cetylstearylalkohol (Ph.Eur.), Polysorbat 60, gereinigtes Wasser, Natriumedetat (Ph.Eur.), Macrogolstearylether (Ph.Eur.), Propylenglycol, Citronensäure-Monohydrat. Treibgase: Butan, 2-Methylpropan, Propan. Anwendungsgebiete: Budenofalk® 3mg Kps.: Akuter Morbus Crohn leichten bis mittelschweren Grades mit Beteiligung des Ileums (Krummdarms) und/oder des Colon ascendens (Teil des Dickdarms). Kollagene Colitis. Autoimmunhepatitis. Budenofalk® Uno 9mg Granulat: Akuter Schub der kollagenen Colitis, Budenofalk® Rektalschaum: Akutbehandlung der Colitis ulcerosa, die auf das Rektum und das Colon sigmoideum beschränkt ist. Gegenanzeigen: Überempfindlichkeit gegen Budesonid oder einen der sonstigen Bestandteile. Leberzirrhose. Schwangerschaft. Stillzeit. Kinder. Vorsicht bei: Sepsis, Tuberkulose, Bluthochdruck, Diabetes mellitus, Osteoporose, peptischem Ulcus (Magen- oder Zwölffingerdarmgeschwür), Glaukom, Katarakt oder bei familiär gehäuft aufgetretenem Diabetes oder Glaukom. Windpocken, Gürtelrose oder Masern, Lokale Infektionen des Darmes (Bakterien, Pilze, Amöben, Viren). Stark eingeschränkte Leberfunktion, Spätstadium einer primär biliären Zirrhose, Zusätzl. Kps. u. Granulat: Hereditäre Galactose-Intoleranz, Fructose-Intoleranz, Lactase-Mangel. Saccharase-Isomaltase-Mangel, Glucose-Galactose-Malabsorotion, Nebenwirkungen: Cushing-Syndrom: Vollmondgesicht, Stammfettsucht, verminderte Glucosetoleranz, Diabetes mellitus, Hypertonie, Natriumretention mit Ödembildung, vermehrte Kaliumausscheidung, Inaktivität bzw. Atrophie der NNR, Striae rubrae, Steroidakne, Störung der Sexualhormonsekretion (z. B. Amenorrhoe, Hirsutismus, Impotenz), Wachstumsverzögerung bei Kindern. Glaukom, Katarakt, Magenbeschwerden, gastroduodenales Ulcus, Pankreatitis, Verstopfung. Erhöhung des Infektrisikos. Muskel- und Gelenkschmerzen, Muskelschwäche und -zuckungen, Osteoporose. Aseptische Knochennekrosen (Femur und Humeruskopf). Kopfschmerzen, Pseudotumor cerebri einschl. Papillenödem bei Jugendlichen. Depressionen, Gereiztheit, Euphorie, vielfältige psychiatrische Wirkungen oder solche, die das Verhalten beeinträchtigen. Allergisches Exanthem, Petechien, Ekchymosen, verzögerte Wundheilung, Kontaktdermatitis. Erhöhung des Thromboserisikos, Vaskulitis (Entzugssyndrom nach Langzeittherapie). Müdigkeit, Unwohlsein. Zusätzl. Rektalschaum: Harnwegsinfektionen,

Anämie, Anstieg der BSG, Leukozytose, Appetitsteigerung, Schlaflosigkeit, Schwindel, Geruchstäuschung, Bluthöchdruck, Übelkeit, Bauchschmerzen, Dyspepsie, Blähungen, Missempfindungen im Bauchbereich, Analfissur, aphthöse Stomatitis, häufiger Stuhldrang, Hämorrhoiden, Rektalblutung, Anstieg der Cholestaseparameter (GGT, AP), Akne, vermehrtes Schwitzen, Anstieg der Amylase, Veränderung des Cortisols, Brennen im Enddarm und Schmerzempfindlichkeit, Asthenie, Zunahme des Körpergewichtes. Gelegentl. können NW auftreten, die typisch für syst. wirks. Glukokortikoide, wobei die Häufigkeit unter Budenofalk® niedriger ist. Wechselwirkungen und Dosierung: siehe Gebrauchsinformation. Packungsgrößen: Budenofalk® 3mg Hartkapseln: 20 (N1), 50 (N2), 100 (N3). Budenofalk® Uno 9mg Granulat: 20 Btl. (N1), 50 Btl. (N2). Budenofalk® Rektalschaum: 1 Sprühdose (N1), 2 Sprühdosen (N2). Verschreibungsöflichtid.

DR. FALK PHARMA GmbH



Leinenweberstr. 5 79108 Freiburg Germany

www.drfalkpharma.de



PD Dr. Dirk Hartmann Sana Klinikum Lichtenberg Oskar-Ziethen-Krankenhaus

Berlin



Prof. Dr. Dirk Haller TU München Wissenschaftszentrum Weihenstephan

Freising



Rita Hieber Klinikum Augsburg

Augsburg



Prof. Dr. Haruhiro Inoue Showa University Northern Yokohama Hospital

Yokohama, Japan



Prof. Dr. Rastislav Kunda Aarhus University Hospital

Aarhus, Dänemark



Dr. Dagmar Mainz Praxis

Saarlouis



PD Dr. Oliver Mann Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Hamburg



Prof. Dr. Helmut Messmann Klinikum Augsburg

Augsburg



Dr. Gero Moog Praxis

Kassel



Prof. Dr. Horst Neuhaus Evangelisches Krankenhaus Düsseldorf

Düsseldorf



Dr. Gabriele Niemann HELIOS Klinikum Emil von Behring

Berlin



Prof. Dr. Karl-Jürgen Oldhafer Asklepios Klinik Barmbek

Hamburg





Ute Pfeifer Evangelisches Krankenhaus Düsseldorf

Düsseldorf



Prof. Dr. Laszlo Safrany

Marbella, Spanien



Prof. Dr. Yutaka Saito **National Cancer Center** Hospital

Tokio, Japan



Prof. Dr. Jürgen Schölmerich Klinikum der Johann Wolfgang Goethe-Universität

Frankfurt



Prof. Dr. Hans-Joachim Schulz Sana Klinikum Lichtenberg

Berlin



Prof. Dr. Wolfgang Schwenk Asklepios Klinik Altona

Hamburg



Prof. Dr. Stefan Seewald Klinik Hirslanden

Zürich, Schweiz



PD Dr. Uwe Seitz Kreiskrankenhaus Bergstraße

Heppenheim



Prof. Dr. Andrea Tannapfel Ruhr-Universität Bochum

Bochum

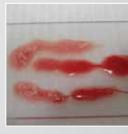


Prof. Dr. Naohisa Yahagi Keio University School of Medicine

Tokio, Japan







EchoTip ProCore

HD ULTRASOUND BIOPSY NEEDLE

The smallest and most flexible biopsy needle has arrived. Just recently, the new 25 gage EchoTip ProCore achieved an 88% first-pass diagnosis in malignant tumors.* See what ProCore can help you achieve.

Cook Medical-Leading the way in EUS.



www.cookmedical.com

Images courtesy of Kenneth Chang, MD. *Data on file at Cook Medical.

ALLGEMEINE HINWEISE

Leitung Prof. Dr. Friedrich Hagenmüller

Asklepios Klinik Altona

Prof. Dr. Thomas Rösch

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

PD Dr. Siegbert Faiss Asklepios Klinik Barmbek

Tagungsort Congress Center Hamburg - CCH

Marseiller Straße · 20355 Hamburg

Kongress- COCS GmbH – Congress Organisation C. Schäfer

Rosenheimer Str. 145c · 81671 München Tel: 089 - 89 06 77-0 · Fax: 089 - 89 06 77-77

E-Mail: sandra.reber@cocs.de · www.cocs.de

Öffnungszeiten des Tagungsbüros

organisation

Donnerstag, 31. Oktober 2013 16.00 – 19.00 Uhr Freitag, 1. November 2013 8.00 – 18.00 Uhr

Samstag, 2. November 2013 8.00 – 14.00 Uhr

Internet www.endoclubnord.de

Übersetzung Die Kongresssprachen sind Deutsch und Englisch.

Simultanübersetzung Deutsch, Englisch und Russisch

während der gesamten Veranstaltung.

Haftung Der Teilnehmer nimmt zur Kenntnis, dass er dem Ver-

stand ist München.

anstalter gegenüber keine Schadensersatzansprüche geltend machen kann, wenn die Durchführung des Kongresses oder einzelner Bestandteile durch unvorhergesehene politische oder wirtschaftliche Ereignisse oder allgemein durch höhere Gewalt erschwert oder verhindert wird, oder wenn durch Absagen von Referenten o. ä. Programmänderungen erforderlich werden. Mit seiner Anmeldung erkennt der Teilnehmer diesen Vorbehalt an. Bitte überprüfen Sie die Gültigkeit Ihrer eigenen Versicherung. Der Gerichts-

Tagungsgebühr	Zahlungseingang bis 30.9.2013	ab 1.10.2013
Arzt Mitglied bng/ESGE Assistenzarzt (mit Nachwe Pflegepersonal	€ 240,- € 200,- is) € 70,- € 70,-	€ 280,- € 240,- € 90,- € 90,-
Student (mit Nachweis)	€ 70,-	€ 90,-
Team Ticket: 1 Arzt und 2 Arzthelfer/inr 1 Arzt und 3 Arzthelfer/inr 1 Arzt und 4 Arzthelfer/inr	ien € 400,-	€ 390,- € 440,- € 470,-

Anmelduna

Im Internet unter www.endoclubnord.de oder mit dem Anmeldeformular auf den Seiten 29/30 dieses Programms. Nach dem **25. Oktober 2013** ist eine Anmeldung nur noch vor Ort möglich.

Zahlungsweise

Bitte geben Sie unbedingt den Verwendungszweck "ECN 2013" und den Namen des Teilnehmers an und überweisen Sie auf folgendes Konto:

COCS GmbH, München Konto: 39 61 31 40 BLZ: 700 202 70

HypoVereinsbank München

IBAN: DE30 7002 0270 0039 6131 40

SWIFT/BIC: HYVEDEMMXXX

Kongressunterlagen Teilnehmer aus Deutschland, Österreich und der Schweiz erhalten ihre persönlichen Kongressunterlagen eine Woche vor der Veranstaltung per Post, sofern die Zahlung bis 14. Oktober 2013 bei COCS eingegangen ist. Das Kongressprogramm und der Clip für das Namensschild liegen in der Eingangshalle im CCH aus, das Anstellen am Registrierungscounter entfällt somit.

Stornierung

Bei einer schriftlichen Stornierung bis 14. Oktober 2013 werden die Tagungsgebühren nach Abzug einer Bearbeitungsgebühr von € 20,- erstattet. Nach diesem Termin können keine Zahlungen erstattet werden.

Zertifizierung

Die Tagung wird bei der Ärztekammer Hamburg zertifiziert. Alle Teilnehmer erhalten zum Ende der Veranstaltung eine Teilnahmebescheinigung.



Zusätzlich wird die Zertifizierung beruflich Pflegender (in Zusammenarbeit mit der DEGEA) beantragt. Weitere Informationen unter www.deutscher-pflegerat.de.

Der ENDOCLUBNORD dankt folgenden Firmen für die Unterstützung:



Olympus Deutschland GmbH, Hamburg

abbvie

AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG, Wiesbaden



Almirall Hermal GmbH, Reinbek



Boston Scientific Medizintechnik GmbH, Ratingen



Cook Deutschland GmbH, Mönchengladbach



Covidien Deutschland GmbH, Neustadt an der





Erbe Elektromedizin GmbH, Tübingen



Dr. Falk Pharma GmbH, Freiburg



Ferring Arzneimittel GmbH, Kiel



medwork GmbH, Höchstadt/Aisch



Norgine GmbH, Marburg



Recordati Pharma GmbH, Ulm



Shire Deutschland GmbH, Berlin

In folgenden Hotels sind **vom 31. Oktober bis 2. November 2013** Zimmerkontingente eingerichtet. Unter dem **Stichwort "ENDOCLUBNORD"** können Sie dort **bis 23. September 2013** nach Verfügbarkeit buchen. Bitte beachten Sie, dass zeitgleich zum ENDOCLUBNORD zwei weitere große Veranstaltungen in Hamburg stattfinden und somit die Hotels frühzeitig ausgebucht sind. Alle angegebenen Preise verstehen sich pro Nacht, inklusive Frühstück, Mehrwertsteuer und Service.

Hotels

Anschriften/Preise

Radisson Blu Hotel Hamburg

Mit dem CCH verbunden

Reservierung nur bis 29. August 2013 möglich. Marseiller Str. 2, 20355 Hamburg

Tel.: 040 - 35 02 0 Fax: 040 - 35 02 3510

E-Mail: reservations.hamburg@radissonblu.com

www.radissonblu.com/hotel-hamburg

Einzelzimmer € 190,-Doppelzimmer € 210,-

Renaissance Hotel Hamburg

ca. 8 Min. Fußweg zum CCH

Große Bleichen, 20354 Hamburg

Tel.: 040 - 35051699 Fax: 040 - 35051822

E-Mail: reservations.hamburg@marriotthotels.com

www.renaissance-hamburg.com

Einzelzimmer € 189,-Doppelzimmer € 209,-

Hotel am Dammtor

ca. 5 Min. Fußweg zum CCH

Schlüterstr. 2, 20146 Hamburg

Tel.: 040 - 4500570 Fax: 040 - 4106300

E-Mail: buchen@hotel-am-dammtor.de

www.hotel-am-dammtor.de Einzelzimmer € 157,-

Mercure Hotel Hamburg an der Messe

ca. 10 Min. Fußweg zum CCH

Schröderstiftstr. 3, 20146 Hamburg

Tel.: 040 - 450690 Fax: 040 - 450691000 E-Mail: h5394@accor.com www.mercure.com Einzelzimmer € 142,-

Doppelzimmer € 162,-

Hotels

Anschriften/Preise

Hotel Baseler Hof

ca. 5 Min. Fußweg zum CCH

Esplanade 11, 20354 Hamburg

Tel.: 040 - 359060 Fax: 040 - 343777

E-Mail: reservierung@baselerhof.de

www.baselerhof.de

31.10.2013: Einzelzimmer € 115,-

Doppelzimmer € 145,-

01.11.2013: Einzelzimmer € 125,-

Doppelzimmer € 155,-

Holiday Inn Express – Hamburg City Centre

ca. 8 Min. Fußweg bis Haltestelle Landwehr, dann 9 Min. Fahrtzeit zum CCH Lübecker Str. 101-109, 22087 Hamburg

Tel.: 040 - 7344510 Fax: 040 - 734451100

E-Mail: hamburg@fmhos.com www.hiexpress.com

31.10.2013: Einzelzimmer € 89,-

Doppelzimmer € 89,-

01.11.2013: Einzelzimmer € 99,-Doppelzimmer € 99,-

Doppeizimmer € 9

Hotel Bellmoor

ca. 5 Min. Fußweg zum CCH

Moorweidenstr. 34, 20146 Hamburg

Tel.: 040 - 4133110 Fax: 040 - 41331141

E-Mail: info@hotel-bellmoor.de

www.hotel-bellmoor.de Einzelzimmer € 99,-Doppelzimmer € 140,-

Die geschmackvolle Darmreinigung!



- Überzeugende Sauberkeit¹ durch zweifachen Wirkmechanismus²
- Einfache Anwendung und frischer Orangengeschmack
- Gute Verträglichkeit, geeignet für Kinder ab 1 Jahr²





1 Love, J et al. Can J Gastroenterol 2009;23:706-710 2 Fachinformation

PICOPREP® Pulver zur Herstellung einer Lösung zum Einnehmen

Zus.: Jeder Beutel (16,1 g) enthält: Wirkstoffe: Natriumpicosulfat 10 mg, Magnesiumoxid 3,5 g, Citronensäure 12,0 g. Sonstige Bestandteile: Kaliumhydrogencarbonat, Saccharin-Natrium, natürliches sprühgetrockenetes Orangenaroma mit Akaziengummi, Lactose, Ascorbinsäure, butyliertes Hydroxyanisol, Anw: Für Kinder ab 1 Jahr: Zur Darmreinigung vor Röntgenuntersuchungen, endoskopischen Untersuchungen oder chirurgischen Eingriffen. Gegenanz.: Überempfindlichkeit gegen einen der Bestandteile des Arzneimittels, dekompensierte Herzinsuffizienz, Retention von Mageninhalt, gastrointestinale Ulcera, toxische Kolitis, toxisches Megakolon, Ileus, Übelkeit, Erbrechen, abdominale chir. Notfälle, z. B. akute Appendizitis, Obstruktion, Perforation, schwere Dehydratation, Rhabdomyolyse, Hypermagnesiämie, aktive entzündl. Darmerkankung, stark eingeschränkte Nierenfunktion. Warnhimu: 1 Btl. enthält 5 mmol Kalium, enthält Lactose. Nebenw: Häufig: Kopfschmerzen, Übelkeit, Proktalgie. Gelegentlich: Anaphylaktische Reaktion, Überempfindlichkeit, Hyponatriämie, Hypokaliämie, Epilepsie, Grand-mal-Anfall, Krampfanfälle, Verwirrtheit, Erbrechen, aphthoide Ulcera im Ileum, Bauchschmerzen, Hautausschlag (einschl. erythematöser und makulopapulöser), Urtikaria, Pruritus, Purpura. Häufigkeit nicht bekannt: Diarrhoe, Stuhlinkontinenz. Apothekenpflichtig. Stand: Juni 2010 (a). FERRING Arzneimittel GmbH, Fabrikstraße 7, 24103 Kiel, Tel.: 0431 5852-0, Fax: 0431 5852-74, E-Mail: info-service@ferring.de

ALLGEMEINE HINWEISE

Filmen/ Fotografieren Das Filmen oder Fotografieren von Vorträgen oder Live-Demonstrationen ist ohne Genehmigung verboten. Ausgewählte Aufnahmen seitens des Veranstalters sind auf der Homepage einsehbar. Falls Sie mit einer eventuellen Darstellung Ihrer Person nicht einverstanden sein sollten, wird um Widerspruch gebeten.

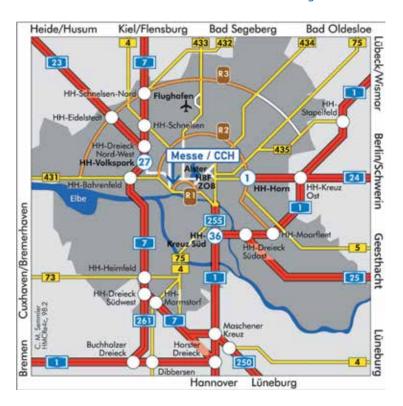
SMS/E-Mails an die Moderatoren Während der Sitzungen und Live-Demonstrationen können

Sie Fragen/Kommentare senden per

SMS: Bekanntgabe am Kongresstag – oder

E-Mail: sms@luxav.de

Arbeitgeber-/ Dienstherrengenehmigung Im Sinne des FSA-Kodexes möchten wir Ärzte/Wissenschaftler im Angestelltenverhältnis bitten, falls erforderlich eine Genehmigung von Ihrem Arbeitgeber/Dienstherren zur Teilnahme am Symposium einzuholen. Die Tagung wird von pharmazeutischen/medizinischen Unternehmen unterstützt, wobei die Sponsoren keinen Einfluss auf die Gestaltung des wissenschaftlichen Programms haben. Firmen Lectures sind deutlich gekennzeichnet.



ANREISE

Kooperationsangebot der Deutschen Bahn – Exklusiv für Kongressteilnehmer

Mit der Bahn für € 99,- zum ENDOCLUBNORD



Genießen Sie eine komfortable und entspannte Reise mit besonderem Service. Reisen Sie mit der Bahn in der 1. oder 2. Klasse von einem beliebigen DB-Bahnhof in Deutschland zu einmaligen Sonderpreisen.

Der Ticketpreis* für die **Hin- und Rückfahrt** nach Hamburg beträgt:

2. Klasse € 99,-

1. Klasse € 159,-

Mit dem speziellen Angebot können alle Züge der DB genutzt werden (inkl. ICE). Für den ICE-Sprinter und DB Nachtzug ist ein Aufpreis notwendig. Die Tickets gelten nicht im HVV (Hamburger Verkehrsverbund) – siehe hierzu Seite 23.

Geltungsdauer/Geltungsbereich:

Das Zugticket ist gültig zwischen dem 30. Oktober bis 4. November 2013 bundesweit, unabhängig von welchem Bahnhof Sie reisen.

Bestellung/Bezahlung:

Buchbar ist das Angebot mit dem Stichwort "ENDOCLUBNORD" frühestens 6 Monate (ohne Sitzplatzreservierung) bzw. 3 Monate (mit Sitzplatzreservierung) vor Kongressbeginn nur telefonisch unter der Hotline 01805 – 31 11 53 **.

Bitte beachten Sie, dass dieser Spezialtarif nicht mit anderen vergünstigten Tarifen bzw. Rabatten (Bahncard, Wochenendticket etc.) kombinierbar ist. Sollten Sie eine Bahncard besitzen, prüfen Sie Ihre Konditionen in jedem Fall, da sich ein günstigerer Preis ergeben kann.

Die Sitzplatzreservierung ist im o.g. Preis nicht enthalten. Die Bezahlung erfolgt entweder per Lastschriftverfahren oder mit Ihrer persönlichen Kreditkarte. Das Ticket mit Sitzplatzreservierung wird an den Fernverkehrs-Ticketautomaten der Deutschen Bahn = NTA hinterlegt. Sie holen Ihr Ticket an einem NTA Ihrer Wahl bis kurz vor Abfahrt des Zuges ab. Am NTA können Sie sich mit Ihrer persönlichen Bahncard oder Ihrer persönlichen Kreditkarten- oder EC-Karten Nummer identifizieren.

Alle Preise verstehen sich inklusive Umsatzsteuer.

* Vorausbuchungsfrist mindestens 3 Tage. Mit Zugbindung und Verkauf solange der Vorrat reicht. Umtausch und Erstattung vor dem 1. Geltungstag € 15,-, ab dem 1. Geltungstag ausgeschlossen.

** Das Angebot ist über die Hotline 01805 - 31 11 53 (Telefonkosten aus dem Netz der Deutschen Telekom AG betragen 14 ct/min, erreichbar Montag bis Samstag 7.00 – 22.00 Uhr) zu buchen.

mit der Bahn

Der Tagungsort ist nur wenige Gehminuten vom InterCityund S-Bahnhof Dammtor entfernt. Details zu vergünstigten Deutsche Bahn Konditionen im Rahmen des ENDOCLUB NORD siehe Seite 22.

mit dem Auto

Bitte folgen Sie aus allen Richtungen den Beschilderungen "HH-Centrum". Anschließend folgen Sie einfach den Wegweisern "Messe/CCH".

Parken

Die Tiefgarage des CCH bietet zahlreiche Parkplätze. Die Parkgebühr beträgt € 2,- pro Stunde bzw. € 14,- pro Tag.

mit dem HVV

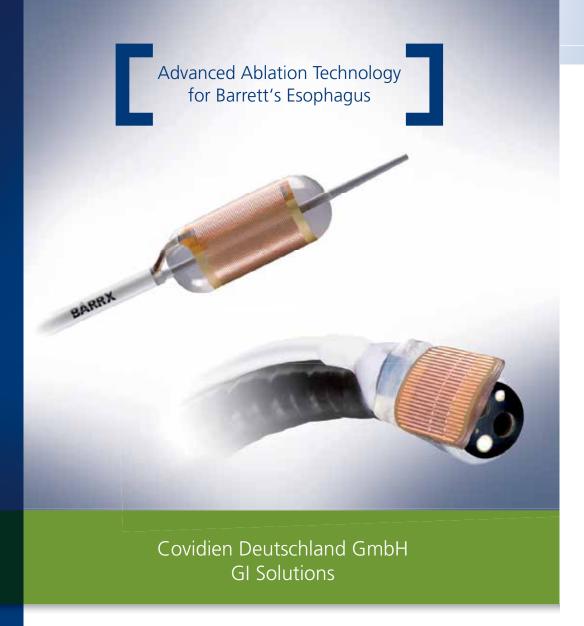
Neben dem S-Bahnhof Dammtor liegen auch die U-Bahnhöfe Stephansplatz (Oper/CCH) und Gänsemarkt in beguemer Fußnähe (ca. 10 Minuten).

Kostenloses HVV-Ticket Während der Dauer des Kongresses können Sie das gesamte Hamburger Nahverkehrsnetz HVV (U-Bahn, S-Bahn, Bus und einen Teil der Hafenfähren) frei benutzen. Als Fahrkarte gilt Ihr Namensschild.

HVV-Plan auf Seite 25.

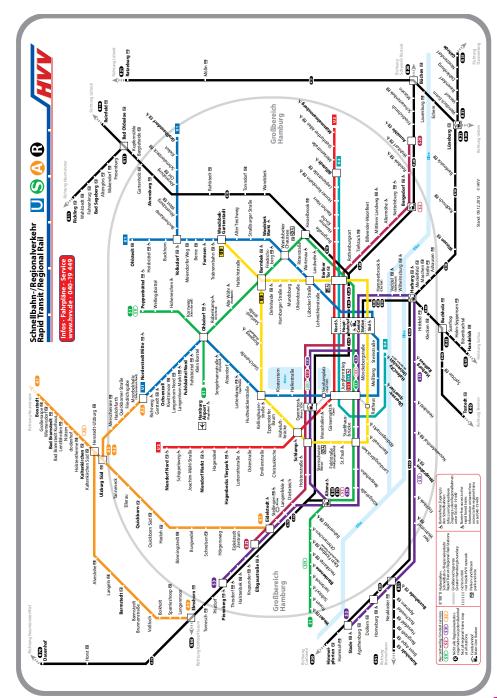


22





COVIDIEN DEUTSCHLAND GMBH GEWERBEPARK 1 D-93333 NEUSTADT/DONAU +49 9445 959-0 [T] +49 9445 959-155 [F] WWW.COVIDIEN.COM COVIDIEN, COVIDIEN mit Logo und das Covidien-Logo sind in den USA und international eingetragene Marken der Covidien AG. © 2013 Covidien. 02/2013



STADTPLAN

HUMRA®





abbvie

medw@rk_®



Anmeldung per Post mit dem beigefügten Anmeldeformular

oder online:

www.endoclubnord.de

Ich nehme am ENDOCLUBNORD 2013 teil als

Zahlungseingang bis 30.9.2013			ab 1.:	10.2013
Arzt	€	240,-	€	280,-
Mitglied bng	€	200,-	€	240,-
Mitglied ESGE	€	200,-	€	240,-
Assistenzarzt (Nachweis anbei)		70,-	€	90,-
Pflegepersonal		70,-	€	90,-
Student (Nachweis anbei)	€	70,-	€	90,-
Team-Ticket 1 Arzt und 2 Arzthelfer/innen	€	350,-	€	390,-
■ 1 Arzt und 3 Arzthelfer/innen		400,-	€	440,-
1 Arzt und 4 Arzthelfer/innen	€	430,-	€	470,-
Namen und Vornamen der Arzthelfe	er/iı	nnen:		
1				
2.				
3.				
4		1 1 1	1 1 1	

Zahlungsmodalitäten

Bitte überweisen Sie den Gesamtbetrag auf folgendes Konto: COCS GmbH, München

HypoVereinsbank München · Konto: 39 61 31 40 · BLZ: 700 202 70 IBAN: DE30 7002 0270 0039 6131 40 · SWIFT/BIC: HYVEDEMMXXX Kennwort: ECN2013 und Name des Teilnehmers

Bitte bezahlen Sie Ihre Tagungsgebühr bis 14. Oktober 2013, dann erhalten Sie Ihre persönlichen Kongressunterlagen bequem per Post an Ihre umseitig angegebene Anschrift.

Die Allgemeinen Hinweise mit den Stornierungs- und Haftungshinweisen habe ich gelesen und akzeptiert.



Anmeldung per Post oder online: www.endoclubnord.de

Schäfer Congress Organisation C. Rosenheimer Str. 145c 81671 München COCS GmbH

SAVE THE DATE **ENDOCLUBNORD**

7. und 8. November 2014

Chirurgie

Gastroenterologie





PD Dr.











- Sie bitte der gültigen Fachinformation.
- 1 Quigley EM et al. Aliment Pharmacol Ther 2013; 37: 49-61



Constella® 290 Mikrogramm Hartkapseln.

Lösungen wie für Sie gemacht

mindert, Orthostasesyndrom. Selten: Bikarbonat im Blut erniedrigt.



Verschreibungspflichtig. Zusammensetzung: Wirkstoff: Jede Kapsel enthält 290 Mikrogramm Linaclotid. Sonst. Bestandt.: Kapselinhalt: Mikro-kristalline Cellulose, Hypromellose, Calciumchlorid-Dihydrat, Leucin. Kapselhülle: Titandioxid (E171), Gelatine, Eisen(III)-oxid (E172), Eisen(III)-hydroxid-oxid x H₂O (E172). Kapseltinte: Schellack, Propylenglycol, Konzentrierte Ammoniak Lösung, Kaliumhydroxid, Titandioxid (E171), Eisen(II,III)-oxid (E172). **Anwendungsgebiete:** Zur symptomatischen Behandlung des mittelschweren bis schweren Reizdarmsyndroms mit Obstipation (RDS-O) bei Erwachsenen. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der sonstigen Bestandteile. Patienten mit bekannter oder vermuteter mechanischer gastrointestinaler Obstruktion. **Nebenwirkungen**: *Sehr häufig*: Durchfall. *Häufig*: Virale Gastroenteritis, Bauchschmerzen, Blähungen, Blähbauch, Schwindelgefühl. *Gelegentlich*: Stuhlinkontinenz, Drang zur Stuhlentleerung, Hypokaliämie, Dehydration, Appetit ver-

Stand der Information: November 2012 Almirall, S. A., Spanien; Örtlicher Vertreter: Almirall Hermal GmbH • D-21462 Reinbek, www.almirall.de – e-mail: info@almirall.de